

Tab. 2.3: Entwicklungsaufgaben nach Havighurst (aus Olbrich, 1982, S. 112)

Entwicklungsperiode	Entwicklungsaufgaben
<b>Frühe Kindheit</b> (0-2 Jahre)	1. Anhänglichkeit (social attachment) 2. Objektpermanenz 3. Sensumotorische Intelligenz und schlichte Kausalität 4. Motorische Funktionen
<b>Kindheit</b> (2-4 Jahre)	1. Selbstkontrolle (vor allem motorisch) 2. Sprachentwicklung 3. Phantasie und Spiel 4. Verfeinerung motorischer Funktionen
<b>Schulübergang und frühes Schulalter</b> (5-7 Jahre)	1. Geschlechtsrollenidentifikation 2. Einfache moralische Unterscheidungen treffen 3. Konkrete Operationen 4. Spiel in Gruppen
<b>Mittleres Schulalter</b> (6-12 Jahre)	1. Soziale Kooperation 2. Selbstbewußtsein (fleißig, tüchtig) 3. Erwerb der Kulturtechniken (Lesen, Schreiben etc.) 4. Spielen und Arbeiten im Team
<b>Adoleszenz</b> (13-17 Jahre)	1. Körperliche Reifung 2. Formale Operationen 3. Gemeinschaft mit Gleichaltrigen 4. Heterosexuelle Beziehungen
<b>Jugend</b> (18-22 Jahre)	1. Autonomie von den Eltern 2. Identität in der Geschlechtsrolle 3. Internalisiertes moralisches Bewußtsein 4. Berufswahl
<b>Frühes Erwachsenenalter</b> (23-30 Jahre)	1. Heirat 2. Geburt von Kindern 3. Arbeit/Beruf 4. Lebensstil finden
<b>Mittleres Erwachsenenalter</b> (31-50 Jahre)	1. Heim/Haushalt führen 2. Kinder aufziehen 3. berufliche Karriere
<b>Spätes Erwachsenenalter</b> (51 und älter)	1. Energien auf neue Rollen lenken 2. Akzeptieren des eigenen Lebens 3. Eine Haltung zum Sterben entwickeln